



131



# Evangelisch in Hoya

Blickpunkt Kirche

**Sonntag, 11. Sept., 10.30 Uhr  
Visitationsgottesdienst**

*September bis November 2022*



Liebe Leserinnen und Leser,  
herzlich laden wir zu einem  
Familiengottesdienst anlässlich des  
Erntedankfestes am 2. Oktober um  
10.30 Uhr ein. Der Gottesdienst  
wird gestaltet von Prädikant Man-  
fred Dettmer und Kindern aus der  
Kita „Arche Noah“, Hoya.

*Der Kirchenvorstand*



## HERZLICHE EINLADUNG

- Gottesdienst zum Visitationsbeginn am 11. September um 10.30 Uhr
- Kaffee & MEHR, 14. September um 15.00 Uhr
- Kinderkirche am 7. Oktober von 15.00 bis 17.00 Uhr
- Diamantene Konfirmation am 9. Oktober um 10.30 Uhr

## IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hoya

Fotos: privat und gemeindebrief-evangelisch

Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich

Nächste Ausgabe im November 2022 – Auflage 2000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 31. Oktober 2022



## Ankommen

Ganz neu anzufangen – das ist eine spannende und interessante Erfahrung, die ich gerade hier machen darf.

Ein neues Zuhause und neue Aufgaben, die auf mich warten. Alles ist erstmal ungewohnt: dienstlich und privat.

Manches Mal muss ich schmunzeln, wenn ich frage, wie Sie z. B. Gottesdienst oder Taufen hier am liebsten haben möchten und ich dann höre: „Machen Sie das einfach ganz normal!“. Nur: Für mich ist vermutlich etwas anderes „ganz normal“. Also, ich mach das alles jetzt erstmal, wie ich es gewohnt bin, und wenn Ihnen etwas auffällt, das Sie gern anders haben möchten, dann sagen Sie es mir bitte! Je konkreter, desto besser.

Wie wird das überhaupt gehen mit den drei Gemeinden Eitzendorf, Hoya und Magelsen? Wie kann ich allen möglichst gerecht werden, das Gute bewahren und auch mal Neues versuchen?

Ganz praktische Dinge bewegen mich natürlich auch, z. B.: Wie bekomme ich eigentlich ein Loch in diesen harten Lehm Boden, wenn ich etwas einpflanzen möchte? Mit meinem – wirklich guten – Spaten bin ich jedenfalls gescheitert. Oder: Wo

kann ich mein Fahrrad reparieren lassen? Was kann man überhaupt wo am besten einkaufen? Das werde ich alles herausfinden.

Das Freibad in Hoya habe ich schon entdeckt und ausprobiert und für das Fahrrad habe ich schon einen ganz nahe liegenden Tipp bekommen...

Ganz besonders schön an diesen ersten Schritten ist, dass die Menschen, denen ich hier begegne, so zugewandt, verständnisvoll und freundlich sind. Schon einige Male durfte ich erleben, dass mir jemand ganz unkompliziert mit Rat und Tat zur Seite stand. Dafür bin ich sehr dankbar und das hilft mir sehr, hier anzukommen.

Die Kolleg\*innen der Region, die Kirchenvorstände und Mitarbeiter\*innen der Gemeinden erlebe ich auch so: freundlich, zugewandt und sehr engagiert. Das macht mir Mut für die große Aufgabe, kirchliches Leben aktiv und mit Freude gemeinsam zu gestalten.

Es gibt noch viel zu entdecken und darauf freue ich mich sehr!

Gottes Segen wünscht Ihnen,

*Ihre Pastorin Astrid Lier  
Region Hoya IV  
Eitzendorf, Hoya, Magelsen*



### Einführungsgottesdienst für Pastorin Astrid Lier



*In einem feierlichen Gottesdienst wurde Pastorin Astrid Lier ins Amt eingeführt. Das Bild zeigt von links Diakon Florian Elsner aus Hoyerhagen, Pastor Dr. Thies Jarecki aus Eystrup, in der Mitte Pastorin Astrid Lier mit ihren drei persönlichen Begleiterinnen, Superintendent des Kirchenkreises Syke-Hoya Dr. Jörn-Michael Schröder sowie Pastor David Michael Peter aus Bücken.*

Am Sonntag, den 07. August fand in der evangelischen Martin-Luther-Kirche in Hoya ein besonderer Festgottesdienst statt.

Der Superintendent des Kirchenkreises Syke-Hoya Dr. Jörn-Michael Schröder führte Pastorin Astrid Lier offiziell in ihr Amt ein. Sie ist fortan seelsorgerisch für die Kirchengemeinden Eitzendorf, Hoya und Ma-

gelsen zuständig. Die Vorsitzende des Eitzendorfer Kirchenvorstands Angela Peymann begrüßte die zahlreich erschienenen Gottesdienstbesucher:innen.

Zur musikalischen Gestaltung trug das Akustik-Duo „CarryMe“ aus Seeleze bei.

Mit ihren Interpretationen einfühlsamer Songs verliehen sie dem



Einführungsgottesdienst einen feierlichen Rahmen. Der Titel „Ist da jemand“ von Adel Tawil ließ leichte Spannung und Vorfreude auf das Neue aufkommen.

Ein neuer Lebensabschnitt und gleichzeitig ein Aufbruch sei der Neuanfang für Astrid Lier. Aus der Sicht der drei Gemeinden ein Einstieg, der auch mit Erwartungen verknüpft sei – mit diesen Worten beschreibt Dr. Jörn-Michael Schröder den Beginn der Amtszeit der neuen Pastorin, die die Pfarrstelle IV in Hoya übernimmt und im Verbund auch für die Gemeinden Eitzendorf und Magelsen zuständig sein wird.

Er bezeichnet Astrid Lier als eine Frau, die es „bunt“ mag; mit ihrem Einsatz für Toleranz, Vielfalt und Gleichberechtigung legt sie eine angenehme Offenheit an den Tag und verfügt zudem über eine große Entschlossenheit. Dem Antritt der Stelle in Hoya ging kein langes Zögern voraus. Auf beiden Seiten wurde man sich schnell darüber einig, dass die 57-jährige gemeinsam mit den Kirchenvorständen aus Eitzendorf, Hoya und Magelsen Verantwortung für die kirchengemeindliche Arbeit

übernehmen wird. Die erfahrene Pastorin hatte bis vor kurzem an den Berufsbildenden Schulen in Springe als Schulpastorin gearbeitet. Während einer früheren Tätigkeit ließ sie sich berufsbegleitend zu einer systemischen Beraterin und Therapeutin ausbilden.

Der Superintendent ist sich sicher, dass sie die drei Gemeinden mit ihrer positiven Energie rasch wieder in Fluss bringen wird. Um das Wirken und Werkeln an ihrem kürzlich erworbenen Haus in Hoya zu unterstützen, überreichte er als Geschenk einen gut ausgestatteten Werkzeugkoffer.

Nach der Verlesung der von Landesbischof Ralf Meister ausgestellten Urkunde und der Einsegnung durch ihre drei persönlichen Begleiterinnen übernahm Pastorin Astrid Lier den Gottesdienst und gab in ihrer Predigt eine Vorschau auf das, was ihr als Pastorin wichtig ist: „Ich möchte nah bei den Menschen sein, bei Jung und Alt, und sie in Freud und Leid begleiten.“ Sie freue sich auf ihre neue Tätigkeit, auf die Menschen und ihren neuen Wohnsitz in Hoya.

Die Kirchenvorsteher:innen Angela



## AUS DER GEMEINDE

Peymann aus Eitzendorf, Birgit Evers aus Hoya und Carsten Harnacke aus Magelsen hießen die neue Pastorin mit Geschenken und guten Wünschen herzlich willkommen. Es war ein interessanter und lebendiger Gottesdienst.

Im Anschluss nutzten zahlreiche Gottesdienstbesucher:innen die Möglichkeit, bei einem Empfang im Pfarrgarten des Gemeindezentrums ein paar Worte mit der neuen Pastorin zu wechseln.

*Heide Wirtz-Naujoks*





In der Zeit vom 11. bis 16. September findet die Visitation in unserer Kirchengemeinde statt. Der Superintendent des Kirchenkreises Syke-Hoya kommt uns besuchen.

Visitationen gibt es in regelmäßigen Abständen, alle sechs Jahre, in den Gemeinden der Landeskirche Hannover. Nun wird Superintendent

Dr. Schröder bei uns zu Gast sein, um die Kirchengemeinde und die Menschen vor Ort näher kennen zu lernen. Der Kirchenvorstand hat ein Visitationsprogramm zusammengestellt und dadurch wird die Gelegenheit gegeben, mit vielen

Mitarbeitenden und Gemeindegliedern ins Gespräch zu kommen. Er wird an einer Kirchenvorstandssitzung und einem Gottesdienst teilnehmen, Gruppen besuchen, aber auch über den Tellerrand der Kirchen sehen und Vereine und die politischen Vertreterinnen und Vertreter in der Kirchengemeinde kennen lernen.

Besonders einladen möchten wir zum Visitationsgottesdienst am Sonntag, den 11. September um 10.30 Uhr. Beim anschließenden Kirchkafee gibt es die Möglichkeit sich mit Superintendent Dr. Schröder auszutauschen.



**»»** **Groß** und **wunderbar** sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind **deine Wege**, du König der Völker.

OFFENBARUNG 15,3

Monatsspruch OKTOBER 2022

Foto: Nethler



# JUBELKONFIRMATIONEN

## Goldene Konfirmation Jahrgang 1970

Rolf Herbrich, Stefan  
Tiensch, Marion Herrmann,  
Erika Bruns, Elisabeth Grupe,  
Ursula Buchwald-Wachen-  
dorf, Brigitte Klatte, Brigitta  
Niermeyer, Renate Oelkers,  
Prädikant Manfred Dettmer



## Goldene Kofirmation Jahrgang 1971

Heike Harbort,  
Christa Mann,  
Caterina Schulze,  
Edith Friedrichs,  
Klaus Eckelmann,  
Walter Frankmölle,  
Rudolf Jüttner,  
Prädikant  
Manfred Dettmer



## Goldene Konfirmation Jahrgang 1972

Ben Berger, Reiner Berger,  
Hans-Heiner Hupe,  
Jürgen Matheja,  
Annette Linck,  
Brigitte Rode,  
Prädikant Manfred Dettmer







*Diamantene  
Konfirmation  
Jahrgang  
1959  
Manfred Busch,  
Gerhard Thies,  
Karin Klose,  
Liane Böhling,  
Pastor Florian  
Schwarz*



*Diamantene Konfirmation Jahrgang 1960  
Hans-Jürgen Feldmann, Hans-Karl Helmle, Gerhard-Klaus Koch,  
Hans-Joachim Stüring, Marion de Buhr, Gisela Weiß, Gisela Bösche,  
Gisela Schwarzer, Ulrike Deffke, Ingar König, Christa Busch,  
Brigitte Fritsch, Pastor Florian Schwarz*



# AUS DER GEMEINDE



*Kaffeetafel bei der Diamantenen Konfirmation der Konfirmationsjahrgänge 1959 und 1960*

## **Kaffee & MEHR**

Herzliche Einladung zu  
Kaffee & MEHR  
am Mittwoch, 14. September  
um 15.00 Uhr  
im Gemeindehaus.  
Keine Anmeldung nötig.





## Die Kinderkirche beginnt wieder

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!

Nun geht es endlich wieder los!

Und Du bist eingeladen!

Wann: am Freitag, den 7. Oktober von 15 bis 17 Uhr

Wo: in der Kirche und im Gemeindehaus

Wer: alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren  
also: bring gerne Freundinnen und Freunde und  
Geschwister mit.

Wir freuen uns auf dich.

*Das Team der Kinderkirche*



# GOTTESDIENSTE



Sonntag, 4. September,  
17.00 Uhr, Gottesdienst  
„Zwischen Torte und Tatort“  
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Sonntag, 11. September,  
10.30 Uhr, Visitations-Gottesdienst  
Pastorin Astrid Lier

Sonntag, 18. September,  
10.00 Uhr, Alte Martinskirche  
Katharinenmarkt-Gottesdienst  
Pastorin Astrid Lier & Pastor Andreas Ruh

Sonntag, 25. September,  
10.30 Uhr, Gottesdienst  
Lektor Thies-Marten Asendorf

Sonntag, 2. Oktober,  
10.30 Uhr, Erntedankgottesdienst  
mit Kindergarten  
Prädikant Manfred Dettmer

Sonntag, 9. Oktober,  
14.00 Uhr, Diamantene Konfirmation  
Pastorin Astrid Lier

Samstag, 15. Oktober,  
19.30 Uhr Kultur-Gottesdienst  
Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 23. Oktober,  
10.30 Uhr, Gottesdienst  
Lektor Thies-Marten Asendorf

Sonntag, 30. Oktober,  
10.30 Uhr, Gottesdienst  
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther





Sonntag, 6. November,  
10.30 Uhr, Gottesdienst  
Pastorin Astrid Lier

Sonntag, 13. November,  
10.30 Uhr, Gottesdienst –  
zum Volkstrauertag  
Pastor Schwarz

Mittwoch, 16. November,  
17.00 Uhr, Gottesdienst zum  
Buß- und Bettag  
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Sonntag, 20. November,  
10.30, Gottesdienst  
zum Ewigkeitssonntag  
Pastorin Astrid Lier

Sonntag, 27. November,  
10.30 Uhr, Gottesdienst  
Pastorin Astrid Lier



## Jubelkonfirmationen

Nachdem wir im Juli schon die Goldene und Diamantene Konfirmation der Jahrgänge 1959 und 1960 gefeiert haben, feiern wir am 9. Oktober die Diamantene Konfirmation der in den Jahren 1961 und 1962 konfirmierten.

Da uns immer wieder Anschriften fehlen, möchten wir Sie bitten uns zu unterstützen. Sollten Ihnen Anschrif-

ten verzogener Jubelkonfirmanden bekannt sein, wären wir dankbar, wenn Sie uns diese zukommen lassen oder geben Sie den Termin weiter. Dann können Interessierte sich mit uns in Verbindung setzen. Uns liegt sehr viel daran, möglichst viele der ehemaligen Konfirmanden zu erreichen.



# HISTORISCH



*Konfirmation 1961*



*Konfirmation 1962*



*Gruppenfoto vom 1. September 1990 – Diakonie- und Sozialstation von links: Helga Dahlke, Elfi Kellner, Edith Hamelmann, Lisa Brackmann, Dr. Harm Alpers, Helga Lindner, Annegret Castens, Hildegard Bößmann, Oliver Greis, Brigitte Rehling*



*10 Jahre Diakonie- und Sozialstation im Juli 1998  
Mike Lehmann, Eleonore Meyer, Helga Suck-Schorling, Monika Paul, Elisabeth Kracke, Anette Blome, Helga Dahlke, Horst Werner Franke, Helga Lindner, Brigitte Rehling*



## Arbeitskreis Brasilien trifft auf Kirche & Kino

### **Kirche und Kino – Das Salz der Erde**

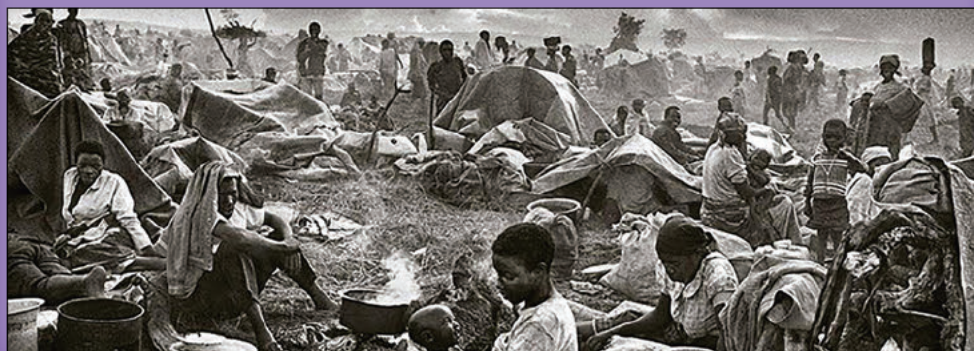
Der Fotograf Sebastião Salgado aus Brasilien dokumentierte über Jahrzehnte internationale Konflikte, Flucht und Armut, aber auch die noch vorhandene ursprüngliche Wildnis in vielen Gebieten der Erde mit seiner Kamera. Der deutsche Filmemacher Wim Wenders portraitierte ihn in seinem Film „Das Salz der Erde“ (2014).

Diesen Film präsentiert jetzt der Kirchenkreis Syke-Hoya im Filmhof Hoya in einer Sondervorstellung von „Kirche und Kino“. Der Kinoabend findet statt am Dienstag, den 13. September 2022, um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei und alle Interessierten sind eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Film hat die Altersfreigabe FSK 12.

Den Kinoabend organisierte der Arbeitskreis Brasilien gemeinsam mit Pastor Andreas Ruh. „Sebastião Salgado ist ein Fotokünstler mit einem beeindruckenden und berührenden Werk. Sein genauer Blick auf soziale Verhältnisse und seine Parteinahme für die Armen und die Natur sind geprägt von seinen Erfahrungen in seiner Heimat Brasilien und erzählen uns auch etwas über dieses Land“, so teilt der Arbeitskreis mit. Der Arbeitskreis möchte mit dieser Veranstaltung auf den Besuch der Delegation aus dem brasilianischen Kirchenkreis Mato Grosso im nächsten Frühsommer einstimmen.

Herzliche Einladung an alle, die Fotokunst schätzen, Wim Wenders Fans sind oder Brasilien lieben!





# GRUPPEN UND KREISE



Blaues Kreuz Dietrich Koldehofe, Tel.: 04256 485	Immer am Montag, 20.00 Uhr
Christliche Pfadfinder Graf von Hoya Stammesführung Von-Staffhorst-Straße 7 27318 Hoya Telefon: 0152 02 91 2 875	<b>Gruppenstunden</b> Meute „Römer“ Donnerstag: 16.30 bis 18.00 Uhr Sippe „Gallier“ Donnerstag: 18.00 bis 20.00 Uhr Älterenrunde Donnerstag: 20.00 bis 21.00 Uhr
Essen auf Rädern Birgit Evers, Tel.: 04251 7945	trifft sich am 12. September um 15.00 Uhr
Kaffee & MEHR	Jeden ersten Mittwoch im Monat ohne Anmeldung
Klöppeln Angelika Küker, Tel. 04251 7700	2. und 4. Dienstag 19.30 bis 21.45 Uhr (Erwachsene) 2. und 4. Mittwoch 15.00 bis 18.30 Uhr (Kinder)
Ökumenischer Männerstammtisch Günter Schwitalla, Tel.: 04251 404 777	3. Donnerstag, 19.00 Uhr Im September pausiert der Männerstammtisch.  Die nächsten Termine: 20. Oktober und 17. November
Weltladen Hoya Lange Straße 2 Ute Bretschneider, Tel. 04251 672 110 Waltraud Lange, Tel. 04251 672 938	Dienstag bis Freitag: 10.00 bis 12.30 Uhr. Donnerstag zusätzlich: 15.00 bis 18.00 Uhr



## 12 Tage unter freiem Himmel Weg vom Alltag – rein ins Abenteuer

Mit gemischten Gefühlen fuhren wir los und wussten nicht, was uns als Neulinge erwarten würde. Bei unserer Ankunft im Bundeslager der Christlichen Pfadfinderschaft Deutschlands (CPD) in Celle überraschte uns eine riesige Zeltstadt aus Holz und schwarzen Zeltbahnen, mit derselben Bautechnik, die man bereits vor 100 Jahren verwendet hat. Ohne Schrauben oder technische Hilfsmittel, ohne Kontakt zur Außenwelt, ohne Strom und nur mit selbst gebauten Sanitär-Anlagen.

Mein erster Gedanke war: Wie hatte man es bloß geschafft innerhalb von wenigen Tagen Vorbereitungszeit so etwas Großes aufzubauen und das mit nur wenigen Leuten? Einfach beeindruckend. Und wie soll das alles funktionieren? Wir waren doch über 1.000 Jugendliche. Ganz einfach, das Lager wurde in acht Unterlager aufgeteilt. Je Unterlager wurden etwa 200 Pfadfinder untergebracht, also eine überschaubare Menge. Und das nicht ohne Grund, denn die Unterlager bildeten eine Stadt, die sich Zepedorien nannte. Eine Stadt voller Wunder und Begabungen, die später



zur Spielidee wichtig wurden. Die Art und Weise der Technik katapultierte jeden, der sich darauf einließ, in eine längst vergangene Zeit. Das Ziel des Lagers ist das Zusammentreffen aller Stämme der CPD, um neue Freundschaften zu knüpfen, Abenteuer zu erleben und den Umgang mit der Natur zu vertiefen. Um das zu erreichen, gab es ein striktes Programm, welches die Tage füllte.

Nach einer morgendlichen Andacht begann ein gemeinsames Frühstück mit Brot und Müsli. Kurz darauf starteten Spiele oder Aufgaben, die meistens bis mittags erle-



diget werden sollten. Hier nutze man jede Stunde ganz anders, als es die meisten Jugendlichen von einem frühen Morgen kannten. Spätestens nach der Mittagspause liefen alle auf Hochtouren, jeder war motiviert und bereit etwas zu erleben. Durch das Programm interagierte man viel mit fremden Menschen, die es am Ende des Tages nicht mehr waren. Bei einem Abendessen mit seinem Unterlager erfuhren wir, wie der restliche Abend ausklingen würde. Und dann begann die Magie der Pfadfinder, bei dunklem Feuerschein wurden die Liederhefte ausgepackt

und auf den Gitarren gespielt. Über das ganze Gelände hörte man nun aus jeder Ecke tolle Lieder. Musik, die verzaubert.

So vergingen die ersten Tage bis zum Jubiläumswochenende. Die CPD wurde 100 Jahre alt.

So lange gibt es schon Jugendliche, die die Pfadfinderei im Herzen trugen. Erstaunlich. So startete das Fest mit dem Besuchertag. Eltern oder Familien konnten jetzt das Lager erkunden und durch einen selbst gebauten Marktplatz schlendern. Am darauffolgenden Tag packten alle ihre Rucksäcke für den Haijk (eine





mehrtägige Wanderung). Bevor wir am späten Abend mit Reisebussen an unsern Start-Punkten herausgelassen wurden, begann das Stadtspiel. Die Passanten waren hin und weg, da über 1.000 Pfadfinder die Stadt Celle fluteten. Den Menschen, denen wir mit Kluft begegneten, in der Stadt sowie auf unserem

Haijk, waren zuvorkommend, hilfsbereit und freundlich. Ein komisches, aber angenehmes Gefühl. Die Nächte verbrachten wir unter einem freien Himmel. Doch mit einer Sache hatte niemand gerechnet,

Wildschweine. Mitten in der Nacht überraschte unsere Gruppe sechs Wildschweine. Uns ist nichts passiert, dennoch lehrte es mich auf die Geräusche und Gegebenheiten des Waldes zu achten.

Auf dem Lager angekommen, ging es mit der Spielidee weiter. Jeder trug selbst gemachte Kostüme in den Farben des jeweiligen Unterlagers, es gab die Farben Rot, Blau, Orange, Weiß, Lila, Gelb, Grau und Grün. Wenn alle zusammentrafen, ergab sich ein tolles Farbenspiel. Innerhalb der Spielidee folgten wir unbewusst



der Geschichte unserer Unterlager. Am Ende gab es ein Riesenspektakel und ein tolles Festessen mit allen Anwesenden des Lagers.

Nun neigte sich das Lager dem Ende zu. Der Abschied fiel schwer, nach der Morgen-Andacht und viel Gesang baute sich die Zeltstadt langsam ab. Bis zum Mittag war dann die Wiese fasst wie leergefegt.

Wieder zu Hause zu sein war schön, aber merkwürdig zugleich, so viel war in den letzten zwei Wochen anders gewesen und an dieses anders hatte man sich doch erst gewöhnt.

Meint ihr, ihr hättet zwei Wochen in der Natur einfach so überstanden?

*Meikel Bloch*





## **Pfarramt**

Pastorin Astrid Lier  
Telefon: 04251 2263

## **Kirchenvorstand**

Vorsitzende Birgit Evers  
Telefon: 04251 7945  
Stellvertretende Vorsitzende  
Tessa Asendorf  
Telefon: 04251 67 13 63

## **Kirchenbüro**

Claudia Meyer  
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr  
Von-Staffhorst-Straße 7  
Telefon: 04251 2263  
E-Mail: [kg.hoya@evlka.de](mailto:kg.hoya@evlka.de)

## **Friedhofsverwaltung**

Birgit Evers  
Telefon: 04251 98 37 272

## **Küsterin**

Veronika Tiltz  
Telefon: 0172 355 10 49

## **Regionaldiakon**

Florian Elsner  
Telefon: 04251 98 30 46  
[elsner@ejgh.de](mailto:elsner@ejgh.de)  
<http://www.ejgh.de/>

## **Diakonie-Sozialstation**

Anke Könenkamp  
Telefon: 04251 3058

## **Familienzentrum**

Leitung: Heike Teichmann  
Tel. 04251 67 07 710

## **Kirchenkreissozialarbeit**

Claudia Amend  
Dienstag und Donnerstag  
9.00 bis 11.00 Uhr  
Telefon: 04251 3062  
[claudia.amend@evlka.de](mailto:claudia.amend@evlka.de)

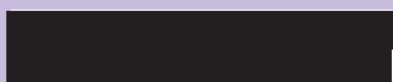
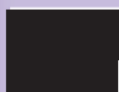
## **Allrounder gesucht**

Sie haben Spaß an Reinigungsarbeiten und praktischen Tätigkeiten und verfügen über handwerkliches Geschick dann sind Sie bei uns genau richtig. Für die Reinigung unseres Gemeindezentrums und die Pflege der Außenanlage suchen wir jeweils einen engagierten Mitarbeiter auf Minijob Basis. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, kommen Sie gerne auf uns zu.

# TAUFEN



# TRAUUNGEN



# WIR NEHMEN ABSCHIED



## NACHRUF

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,  
was er Dir Gutes getan hat.“ (Psalm 103, 2)

Die Kirchengemeinde nimmt Abschied von

*Inge Werner*

Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei ihrer Familie. Ihre langjährige Tätigkeit als Reinigungskraft in unserem Gemeindehaus und der Kita wird uns in Erinnerung bleiben.

Im Namen des Kirchenvorstandes Hoya



## **Orgelkonzert in der Martin Luther Kirche**

Am Sonntag, den 25. September, findet um 18 Uhr ein Konzert mit Orgelschülern von Ralf Wosch aus dem Kirchenkreis Syke-Hoya statt. Orgelkompositionen aus Barock und Romantik, sowie Werke aus Jazz und Pop werden von SchülerInnen u.a. aus Asendorf, Hassbergen und Bassum erklingen. Freuen Sie sich auf ein bunten musikalischen Blumenstrauß.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.